

Zukunftsthemen für Architekten- und Ingenieurveranstaltungen

Energetisches Bauen mit Betonfertigteilen

Sichtbeton, Thermowände und Klimadecken

Die ABI-Andernacher Bimswerk GmbH & Co. KG hat an ihrem Firmensitz in der rheinland-pfälzischen Stadt Andernach ein neues Büro- und Verwaltungsgebäude errichtet, das den Herausforderungen der Zukunft gewachsen sein soll. Ziel war ein Gebäude aus eigenen Produkten zu errichten, das – neben einem nachhaltigen Gesamtkonzept – beste Arbeitsvoraussetzungen für alle Mitarbeiter schafft. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Architektur und Energiekonzept

Das neue Bürogebäude besteht außen und innen aus sichtbaren Betonfertigteilen. Zentrales Thema bei der Planung der Fassadenoptik war das Fugenbild der Betonfertigteile. Dabei kamen die von der ABI-Beton selbst produzierten Thermowände und elementierte Betondecken zum Einsatz. Die Klimadecken dienen zum Heizen und Kühlen des Gebäudes. Die unverkleideten Betonflächen sorgen dabei für die natürliche Temperierung der angrenzenden Räume. Die neue ABI-Firmenzentrale veranschaulicht überzeugend, welche konstruktiven und ästhetischen Möglichkeiten mit den ABI-Produkten realisierbar sind. Darüber hinaus erfüllt ihre wärmeenergetische Weiterentwicklung höchste Komfortansprüche.

Architekten- und Ingenieurveranstaltungen

Dieses Objekt wurde vom Architekturbüro Planfaktor aus Montabaur so überzeugend umgesetzt, dass das InformationsZentrum Beton GmbH aus diesem Anlass zwei Architekten- und Ingenieurveranstaltungen anbot und durchführte. Eine vor Ort in Andernach in Kooperation mit der ABI-Andernacher Bimswerk GmbH & Co. KG und der UPONOR AG und die andere in der WIRSOL Rhein-Neckar-Arena in Sinsheim in Kooperation mit der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und dem Fachverband Beton- und Fertigteilwerke Baden-Württemberg e.V. sowie der Unterstützung der Beton Betz GmbH.

Architekten- und Ingenieurveranstaltungen in Andernach

Matthias Elbers, Geschäftsführer der ABI-Andernacher Bimswerk GmbH & Co. KG, stellte den anwesenden gut 70 Architekten und Ingenieure Konzept und Ausführung dieses Bürogebäudes vor. Ergänzt und untermauert wurden seine Ausführungen durch drei aufschlussreiche Vorträge. Prof. Dr. Günther von der Uponor GmbH referierte über thermisch aktive Betonfertigteildecken, Dr.-Ing. Diethelm Bosold vom Informationszentrum Beton schilderte die vielfachen Möglichkeiten der Sichtbetonkosmetik und Dr. Herbert Kahmer, Geschäftsführer der SySpro-Gruppe Betonbauteile e.V. erläuterte die Vorteile des energetischen Bauens mit Thermowänden.

Architekten- und Ingenieurveranstaltungen in Sinsheim

Sascha Meiser, Geschäftsführer der Beton Betz GmbH, begrüßte die gut 75 teilnehmenden Architekten und Ingenieure. Anschauungsobjekt war auch hier das neue Bürogebäude der ABI. Die Einführung in das Thema Oberflächennahe Bauteilaktivierung in Betonfertigteilen übernahm David Grohmann,

Vertriebsingenieur der REHAU AG & Co. Anschließend präsentierte Dipl.-Ing. (FH) Sven Letschert, Architekt des Architekturbüros Planfaktor aus Montabaur sein Projekt selbst. Ergänzt wurden seine Ausführungen durch zwei weitere informative Vorträge. Prof. Dr.-Ing. Julian Kümmel von der Technischen Hochschule Mittelhessen referierte über Wärmebrücken bei energieeffizienten Gebäude, und Dipl.-Ing. (FH) Jens Kater, Vertriebsleiter Deutschland der WATERKOTTE GmbH schilderte die vielfachen Möglichkeiten von Wärmepumpen, dem Heizsystem der Gegenwart und Zukunft.

Die ABI-Beton- und die Beton-Betz-Fertigteilwerke produzieren ein breites Spektrum hochwertiger Betonfertigteile, die sie nach individuellen Planungsvorgaben „just in time“ auf die Baustellen liefern. Bei den an die Veranstaltungen anknüpfenden Werksbesichtigungen konnten sich die Besucher ein eigenes Bild von der effizienten Fertigungsweise machen.

ABI-Beton Andernacher Bimswerk GmbH & Co. KG
Füllscheuerweg 21, 56626 Andernach
www.abi-beton.de

Beton-Betz GmbH
Rappenaauer Str. 46, 74912 Kirchartd
www.beton-betz.de

Beide sind Mitglieder der

SySpro Gruppe Betonbauteile e. V.
Hanauer Straße 31, 63526 Erlensee
www.syspro.de

Bildquelle:

Matthias Schmidt/PLANFAKTUR Architekten & Ingenieure, Montabaur



Das neue Büro- und Verwaltungsgebäude des Betonfertigteileherstellers ABI-Beton in Andernach ist ein kubischer Baukörper aus Sichtbeton. Die Architektur ist zum einen geprägt von dem industriellen Umfeld, zum anderen spiegelt sie die Arbeits- und Kommunikationswege des Unternehmens ABI-Beton wider.